

Bereich

Schule der Zukunft



Versand per E-Mail

Elternbriefe *digital abrufen*

QR-Code scannen und
alle Elternbriefe einfach
online ansehen.



Neuigkeiten aus der Lebenshilfe Gifhorn

04/2026

Liebe Eltern,

mit diesem Newsletter möchten wir Ihnen wieder einen kleinen Einblick in den vergangenen Monat geben und Sie über aktuelle Themen und Entwicklungen informieren.

Unsere Elternbriefe aus dem Bereich Schule der Zukunft sowie den Bereichen Teilhabe am Arbeitsleben & Assistenz für Erwachsene und den Ersten Lebensjahren stehen Ihnen auch in digitaler Form zur Verfügung. Sie können diese auf unserer Webseite unter folgendem Link finden: www.lebenshilfe-gifhorn.de/wir-ueber-uns/elternbriefe

Wenn Sie Fragen haben und/oder wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt, bitte ich Sie ganz herzlich: Kommen Sie bitte jederzeit auf mich zu, ich werde mir Zeit nehmen. Am besten schreiben Sie mir eine Mail. Ich komme dann ganz schnell auf Sie zu und wir sprechen miteinander.

Genießen Sie den Frühling in vollen Zügen und haben Sie eine wundervolle Zeit.

Viele herzliche Grüße

Dr. Tanja Heitling
Geschäftsführung

Mobil: 0172 311 30 93

E-Mail: dr.tanjaheitling@lebenshilfe-gifhorn.de



Die in den Neuigkeiten verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

- Das „Perfekte Schüler-Dinner“ in der Wohnschule „flügge werden“

Auch in diesem Jahr durfte das „Perfekte Schüler-Dinner“ in der Wohnschule „flügge werden“ nicht fehlen. Für die Neuauflage wurden die Schüler als Zweierteams ausgelost. Die jeweiligen Teams fanden sich zusammen und begannen mit der gemeinsamen Planung:

- Was wollen wir kochen?
- Reicht unser Geld?
- Ist es zu schwer?
- Welche Deko auf dem Tisch?
- Mögen es alle?

Nachdem die Daten festgelegt waren und unser erstes Team startete, kam richtig Schwung in die Küche. Unsere Männer fingen an, es gab „Hollo-Bollo-Auflauf“ – eine Eigenkreation unserer Schüler. Mit viel Engagement wurden Vorräte gesichtet und geplündert, der Einkauf berechnet und schon ging es los. Die Einkäufe stapelten sich in der Küche und unsere Männer klärten untereinander die Reihenfolge der Zutaten ab. Während der eine im Kochtopf rührte, versuchte sich der andere an der Deko. Wobei, laut den Männern, die Deko völlig überbewertet wäre und das Wichtigste das Essen in Hülle und Fülle sei.

Als nächstes war das erste Mädels-Team an der Reihe: Auch dort wurde diskutiert und geplant. Der Einkauf war dann doch eine Herausforderung und sprengte fast das Wochenbudget. „Spaghetti Bolognese“ stand auf dem Plan. Es wurde geschnippelt und gebrutzelt. Die Deko wurde diesmal ganz außer Acht gelassen. Wie gesagt, das Essen steht im Vordergrund. Auch dieses Mal konnte eine hohe Punktzahl gesammelt werden.

Beim dritten Team, nochmals zwei Mädels, wurde alles bedacht: Der Einkauf befand sich im Rahmen und auch die Tischdeko wurde schon vorher vorbereitet. Selbst beim direkten Kochen gelang alles. „Chili con Carne mit Reis und Baguette“ stand auf dem Plan. Die Deko war ein Traum von frischen Blumen und selbstgebastelten Tischsets. Das Essen war gut abgestimmt und schön auf dem Teller angerichtet.

Somit stand das Siegeressen fest und der goldene Kochlöffel ging an das Team mit dem Gericht „Chili con Carne mit Reis und Baguette“.



- **Entwicklung und Ausstellung des Schulsongs
„Wir sind die Schule der Zukunft!“**

Die Entstehung des Schulsongs begann gemeinsam mit der Schülerschaft: Die Schüler und Sabine Niemczyk (Mitarbeiterin im Übergreifenden Fachdienst) haben Begriffe und Gefühle gesammelt, die sie mit ihrer „Schule der Zukunft“ verbinden. Dabei wurde besonders deutlich, wie stark der Zusammenhalt und die gegenseitige Wertschätzung unseren Schulalltag prägen.

Aus diesen Impulsen schrieb sich für Frau Niemczyk der Schulsong wie von selbst. Er drückt so genau diese Gemeinschaft und Nächstenliebe aus, die die Schulfamilie im Alltag begleitet. Mittlerweile ist das Lied in der ganzen Schule bekannt und wird begeistert von allen mitgesungen.

Außerdem hat sich ganz natürlich eine kleine Choreografie entwickelt, die die einzelnen Zeilen mit Symbolen und Bewegungen unterstützt. Dadurch wird der Song auch für Kinder mit nonverbaler Kommunikation zugänglich und kann auf diese Weise gemeinsam erlebt werden.

Auf den Bildern sieht man die Umsetzung des Songs mit Metacom-Symbolen, die Birgit Meurers gemeinsam mit Kolleginnen aus dem Neudenkerbereich entwickelt hat. Das Kunstwerk ist in der Aula der Schule der Zukunft in Gifhorn zu bewundern.



- **Wir setzen ein starkes Zeichen - beim 11. Gifhorner Lauftag**

Mit großer Motivation und spürbarer Teamstärke nimmt die Lebenshilfe Gifhorn in diesem Jahr am 11. Gifhorner Lauftag am 19. April teil. Insgesamt 43 Teilnehmende gehen für die Organisation an den Start, darunter Menschen mit Beeinträchtigung, Mitarbeitende sowie Mitglieder des Vorstands. Gemeinsam repräsentieren sie die Vielfalt und den Zusammenhalt der Lebenshilfe Gifhorn.

Eine bewusste Entscheidung prägt die diesjährige Teilnahme besonders, anders als in den vergangenen Jahren verzichten die Menschen mit Beeinträchtigung auf den klassischen Inklusionslauf. Stattdessen haben sie sich selbstbestimmt dazu entschieden, beim 5-Kilometer-Einzellauf anzutreten. Damit setzen sie ein starkes Zeichen für Selbstbestimmung, sportlichen Ehrgeiz und gelebte Inklusion.

„Unsere Teilnehmenden wollten sich in diesem Jahr ganz bewusst einer neuen Herausforderung stellen“, erklärt Alexander Palade (Sportlehrer der Lebenshilfe Gifhorn). „Der Entschluss, geschlossen beim 5-Kilometer-Lauf an den Start zu gehen, zeigt den großen Willen, eigene Grenzen zu überwinden und als selbstverständlicher Teil des gesamten Teilnehmerfeldes wahrgenommen zu werden.“



Die umfangreiche Bildergalerie ist auf unserer Website zu finden:
www.lebenshilfe-gifhorn.de/good-news/1061-lauftag2026



Selbstbestimmung ist der Weg!

#TeilhabeIstMenschenrecht

Die Eingliederungshilfe-Kampagne der Lebenshilfe

Die Bundesvereinigung Lebenshilfe hat eine Kampagne gestartet. Sie richtet sich gegen den drohenden Sozialabbau und fordert ein Bekenntnis der Bundesregierung zur uneingeschränkten Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen – denn Teilhabe ist ein Menschenrecht.



Am Pfingstmontag endet die Mitzeichnungsfrist. Schon jetzt ist die Petition mit knapp 100.000 Unterschriften unter den zehn meistgezeichneten Petitionen, die seit Bestehen der Bundestags-Petitions-Plattform veröffentlicht wurden.

Herzlichen Dank für Ihr starkes Engagement und Ihre Unterstützung.

Am 5. Mai hieß es:

„Menschenrechte sind nicht verhandelbar!“

... unsere Ballons als Zeichen für Zusammenhalt, Vielfalt und Menschlichkeit!

Anlässlich des Europäischen Protesttages zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 5. Mai hat die Lebenshilfe Gifhorn mit einer gemeinsamen Aktion ein sichtbares Zeichen für Inklusion, Selbstbestimmung und gesellschaftliche Teilhabe gesetzt. Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeitende, Angehörige, Besucherinnen und Besucher, Gäste sowie Vertreterinnen und Vertreter aus der Politik kamen in der Wohnanlage „Eberhard-Schomburg-Haus“ am Il. Koppelweg in Gifhorn zusammen, um gemeinsam Haltung zu zeigen und miteinander ins Gespräch zu kommen.



In kreativer Runde bei leckerem Kaffee und Kuchen wurden bunte Postkarten gestaltet. Die Teilnehmenden schrieben persönliche Wünsche, Gedanken und Botschaften zum Thema Teilhabe auf oder brachten ihre Gefühle mit Bildern und Zeichnungen zum Ausdruck. Anschließend durfte sich jeder einen mit Helium gefüllten, farbigen Luftballon aussuchen. Gemeinsam ließen die Teilnehmer die Ballons als Zeichen für Zusammenhalt, Vielfalt und Menschlichkeit in den Himmel steigen.

Die Petition „Keine Kürzung der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung“ war Teil der Veranstaltung. Viele Gäste informierten sich über das Anliegen und unterstützten die Petition mit ihrer Unterschrift. Besonders erfreulich war, dass auch die anwesenden Politiker die Petition unterzeichneten und den persönlichen Austausch vor Ort suchten. Die Veranstaltung war geprägt von einer offenen und herzlichen Atmosphäre und machte deutlich: Teilhabe ist ein Menschenrecht und keine freiwillige Leistung.

- **Neuigkeiten aus dem Gifhorner Arbeits- und Dienstleistungszentrum**

Bei strahlendem Frühlingswetter feierte das Gifhorner Arbeits- und Dienstleistungszentrum (GAZ) der Lebenshilfe Gifhorn am 8. Mai sein 20-jähriges Jubiläum und viele Besucherinnen und Besucher feierten mit uns.

Von spannenden Rundgängen durch unsere Arbeitsbereiche über interessante Gespräche war für alle etwas dabei. Kulinarisch wurden die Gäste mit frischen Spargelgerichten und weiteren

Leckereien verwöhnt – schon beim Betreten des Geländes lag der Duft frisch gebackener Waffeln in der Luft und machte Lust auf einen entspannten Besuch. Unsere Gäste konnten Einblicke in verschiedene Bereiche wie Stickerei, Montage, Holzbereich, Gartenbau, Küche oder KFZ-Reinigung erhalten und erleben, wie vielfältig Teilhabe am Arbeitsleben gestaltet werden kann. Auch neue Angebote wie die Lasergravur fanden großen Zuspruch. Für Familien, Schulklassen und Kindergartengruppen gab es ein buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg und Kinderschminken, das den Tag zusätzlich bereichert hat.



Auch der Bereich der Berufsbildung war ein wichtiger Bestandteil des Jubiläumstags und stellte eine Vielzahl selbst hergestellter Produkte vor. Es fanden zahlreiche Gespräche statt, die persönliche Einblicke gaben, wie Menschen individuell auf das Arbeitsleben vorbereitet, betreut und gefördert werden. Die Lagerlogistikgruppe zeigte praxisnah ihre Arbeitsabläufe und Tätigkeitsbereiche, der Elternbeirat war ebenfalls anwesend und bot

den Besuchern die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Gespräche zu führen. Der persönliche Austausch wurde von vielen Gästen sehr geschätzt.

Die entspannte und herzliche Stimmung machte deutlich: Teilhabe lebt von Gemeinschaft, Offenheit und gegenseitiger Wertschätzung.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, Mitarbeitenden, Unterstützern und Helfenden, die diesen Tag so besonders gemacht haben und wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre.

Die umfangreiche Bildergalerie ist auf unserer Website zu finden:
www.lebenshilfe-gifhorn.de/good-news/1065-20jahregaz



- **Eine Zeit, die Zählt! Deine Erfahrung fürs Leben.**

Wir möchten heute auf unseren aktuellen FSJ-Flyer aufmerksam machen.



Für viele junge Menschen ist ein Freiwilliges Soziales Jahr eine wertvolle Zeit, um Erfahrungen fürs Leben zu sammeln, sich persönlich weiterzuentwickeln und gleichzeitig etwas Sinnvolles zu tun. Gerade im Bereich der Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung entstehen oft besondere Begegnungen und wichtige Erfahrungen.

Deshalb freuen wir uns, wenn Sie den Flyer an interessierte junge Menschen weitergeben, egal ob im Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis. Vielen Dank für Ihre Unterstützung beim Weitergeben und Teilen. Den Flyer finden Sie als separaten Anhang zu diesem Elternbrief.

- **All inklusive - das Sportfest im Landkreis Gifhorn am 6. Juni**

Im Anhang finden Sie ebenfalls einen Flyer zum inklusiven Sportfest im Landkreis Gifhorn. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, gemeinsam Sport zu erleben, neue Menschen kennenzulernen und einen schönen Tag miteinander zu verbringen – unabhängig von Alter oder Unterstützungsbedarf. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie im beigefügten Flyer.

Danke fürs Lesen!

Die nächste Ausgabe unseres Newsletters ist für Ende Juni 2026 geplant.